



## Erinnerung und Begegnung e. V. (EuB)

---

EuB ♦ Kastanienweg 11 ♦ 01705 Pesterwitz

Geschäftsstelle:  
c/o Friedrich Zempel  
Kastanienweg 11  
01705 Pesterwitz

Telefon: 0351 6585679  
E-Mail: [Peter.Bien@web.de](mailto:Peter.Bien@web.de)  
Internet: [www.erinnerung-und-begegnung.de](http://www.erinnerung-und-begegnung.de)

Dresden, 5. Februar 2026

### Rundbrief des Vereins „Erinnerung und Begegnung e. V.“ (EuB)

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des EuB,

das Jahr 2025 ist nun schon seit mehr als einem Monat Vergangenheit. Mit einem Rückblick auf das Geleistete und einer Vorschau auf das neue Jahr möchte ich Ihnen bewusst machen, was wir gemeinsam geschafft haben und wie es weitergehen kann.

Von besonderer Bedeutung für die künftige Arbeit des EuB war die Mitgliederversammlung, die am 29. März 2025 in der Begegnungsstätte des LVS-Regionalverbandes Dresden stattgefunden hat. In dieser Versammlung wurde beschlossen, dass sich der EuB künftig vor allem der Förderung des „Transferraums Heimat“ in Hoyerswerda-Knappenrode widmen wird.

Die Teilnehmer der Mitgliederversammlung haben einen neuen Vorstand gewählt und mir die Leitung des EuB übertragen. Es ist mir Ehre und Auftrag zugleich, dass ich als Nachfolger von Friedrich Zempel zum neuen Vorsitzenden gewählt worden bin. Der EuB-Vorstand setzt sich jetzt wie folgt zusammen:

Erster Vorsitzender: Peter Bien,

Zweiter Vorsitzender: Joachim Löwe,

Schatzmeister: Friedrich Zempel,

Schriftführerin: Barbara Schuster,

Beisitzer: Florian Braun (Beauftragter für die Spätaussiedler) und Silvia Koziolk-Beier (Beauftragte für die deutschen Minderheiten).

Zum Programm der Mitgliederversammlung gehörte ein Vortrag zum Thema „Unterwegs im Baltikum“, der von Dr. Lars-Arne Dannenberg gehalten worden ist. Zu Beginn der Veranstaltung wurde Kurt Weihe, der seit der Gründung des Vereins zu den besonders aktiven Mitgliedern gehört, zum Ehrenmitglied des EuB ernannt. Außerdem wurde Friedrich Zempel anlässlich seines 80. Geburtstages für sein langjähriges Wirken im EuB gedankt.

Am 3. Mai 2025 pflanzten Mitglieder des EuB neben dem „Transferraum Heimat“ in Hoyerswerda-Knappenrode eine Winterlinde, die der Verein gespendet hat. Der stellvertretende Vorsitzende des EuB, Joachim Löwe, konnte dem stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstandes der Stiftung „Erinnerung, Begegnung, Integration“ (EBI), Dr. Manfred Hellmund, eine Schenkungsurkunde für den Baum übergeben.

Kurze Zeit später, am 28. Mai 2025, ist unser Mitglied Florian Braun für seinen langjährigen Einsatz für die Spätaussiedler aus der ehemaligen Sowjetunion mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden.

Ein besonderer Höhepunkt im Jahr 2025 war die Tagung „Verschleppt, versklavt, vergessen. 80 Jahre Deportation von Deutschen aus dem östlichen Europa zur Zwangsarbeit in die Sowjetunion“, die der EuB am 11. Oktober 2025 im Goethe-Institut Dresden veranstaltet hat. Diese gut besuchte Tagung widmete sich den hunderttausenden Deutschen aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten und den anderen deutschen Siedlungsgebieten im östlichen Europa, die ab Ende 1944 in die Sowjetunion verschleppt und zur Zwangsarbeit gezwungen worden sind. Zu Beginn der Veranstaltung wurde Rosemarie Börner, eine der Gründerinnen des EuB, mit der Goldenen Ehrennadel des Bundes der Vertriebenen (BdV) ausgezeichnet.

In der Zeit von August bis Dezember 2025 wurde im Bürgerhaus Dresden-Prohlis die Vortragsreihe „Blick nach dem östlichen Europa“ veranstaltet. Es hat sich dabei um ein Gemeinschaftsprojekt des „Deutsch-Ukrainischen Vereins für Humanitär- und Entwicklungshilfe Euro-Bridge“ und des EuB gehandelt. In der durchweg gut besuchten Reihe sind Vorträge zu folgenden Themen geboten worden: „Ungarn und seine Nachbarn: Grenzen, Minderheiten und Konflikte. Ein Blick auf alte und neue Landkarten“, „Brückenbauer nach dem Osten. Deutsche Minderheiten im östlichen Europa“, „Heimat im Glauben. Die Heimatvertriebenen und die katholische Kirche in der DDR“, „Von der Donau an die Elbe. Vertriebene Ungarndeutsche in Sachsen“.

An die Erfahrungen des Jahres 2025 anknüpfend richten wir den Blick nach vorn. Im neuen Jahr wollen wir unser Selbstverständnis noch deutlicher leben: mit Initiativen und Bildungsangeboten, die Brücken zwischen Vergangenheit und Zukunft schlagen. Geplant sind folgende Veranstaltungen:

14. März 2026: 10:00 Uhr Mitgliederversammlung im Käthe-Kollwitz-Haus in Moritzburg (nur für EuB-Mitglieder); 11:00 Uhr Führung durch die Ausstellung im Haus, die der aus Ostpreußen stammenden Künstlerin Käthe Kollwitz (1867 – 1945) gewidmet ist (für alle Interessenten),

6. Juni 2026: Einweihung einer Gedenktafel an einem Gebäude in Freital-Pesterwitz, wo sich einst „Paule Holferts Weinschank“ befunden hat; mit der Tafel soll an den vor 80 Jahren verstorbenen schlesischen Literaten Gerhard Hauptmann (1862 – 1946) erinnert werden, der in dem Lokal zu Gast gewesen ist,

10. Oktober 2026: Geschichtsveranstaltung zum Thema „Lager für internierte und deportierte Deutsche“ im Saal der Herz-Jesu-Kirchgemeinde in Dresden-Johannstadt.

Über diese und weitere Veranstaltungstermine informiert Sie auch unsere Internetseite [www.erinnerung-und-begegnung.de](http://www.erinnerung-und-begegnung.de), die unser Vorstandsmitglied Joachim Löwe betreut. Nutzen Sie diese Möglichkeit, sich zu informieren, und lassen Sie unserer Geschäftsstelle Informationen zukommen, die wir ins Netz stellen können. Sie können unsere Arbeit außerdem durch eine Spende unterstützen. Die IBAN unseres Spendenkontos lautet: DE10 8505 0100 0232 0101 53.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und die bisherige Weggemeinschaft und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit im Jahr 2026.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Bien  
Vorsitzender